



„Die Bekehrung des Heiligen Hubertus“ Meister von Werden  
Quelle: Wikipedia

# Der Mühlbachstein

*Was der Rost dem Eisen, das ist Neid und Missgunst dem Menschen.*

(Quelle: alter Spruch)

## Kennen Sie Neid und Missgunst?

Sie befinden sich hier im Waldgebiet Gaisbühl, das zum Forstrevier Weilersteußlingen gehört.

Stellen Sie sich vor, es ist der 24. Mai 1919, abends. Forstwart Olpp, einer der beiden Revierförster, erzählt seinem Kollegen Forstwart Mühlbach, dass an der Reviergrenze

ein kapitaler Sechserbock herumliefe.

Am nächsten Morgen begibt sich Mühlbach, ein leidenschaftlicher Waidmann, in das Revier mit dem respektablen Bock und hält nach ihm Ausschau. Am Himmelfahrtsmorgen, dem 25. Mai 1919, zerreißt ein fürchterlicher Schuss die Stille, der den Forstwart Mühlbach hinterrücks trifft. Nach Wildererart wurde eine Schrotladung mit groben Bleistücken verwendet, die

ihm den Rücken zerfetzte. Im Todeskampf drehte sich der Förster um, und gab einen Schuss ab, der den Täter in die Schulter traf. Ein Schrei und Flüche waren zu hören, eine weitere Schrotladung traf Mühlbachs Brust. Der Mörder war sein Kollege Olpp, der aus Neid und Missgunst den Familienvater erschossen hatte. Er wollte nach der Neuordnung des Forstreviers nicht fort nach Welzheim an eine neue Stelle, sondern in Weilersteußlingen bleiben. Alleine deshalb fasste Olpp den teuflischen Plan. Wenig später erhängte sich Olpp in seiner Zelle.

Flinte / Quelle: [www.buero-maichle-schmitt.de](http://www.buero-maichle-schmitt.de)

## Ein Gedenkstein oder auch ein Mahnmal?

Angst vor dem Verlust der Heimat und des schönen Forstreviers, Neid, Missgunst. Was mag den Forstwart Olpp dazu getrieben haben, einen Mord zu begehen?

## Was geschieht heute um uns herum aus Neid und Existenzängsten?

Wie oft blicken wir auf andere Menschen und wünschen uns den gleichen Wohlstand, das gleiche Glück und die gleiche Zufriedenheit. Wie oft begegnen uns Mobbing, Ausgrenzung, Rivalität und Rufmord am Arbeitsplatz?

## Der Mühlbachstein ist ein Gedenkstein, ein Mahnmal und ein Platz der Stille.

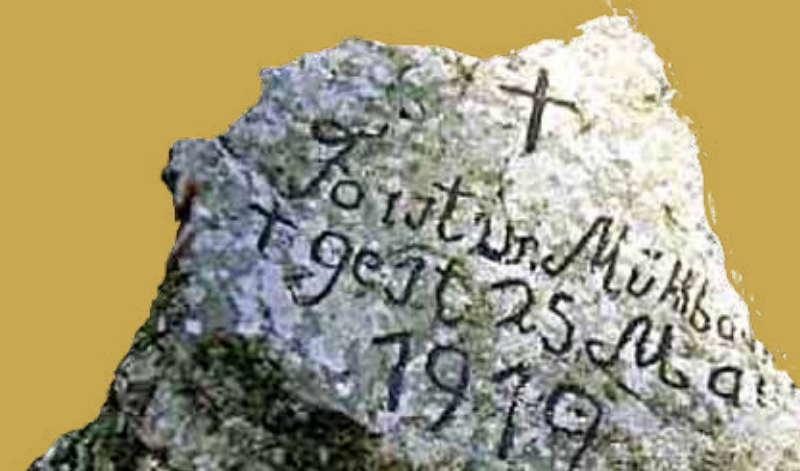
### Denkanstoß

*Sollten wir nicht großzügiger sein?*

*Sollten wir eine verdiente Leistung, oder einen unverhofften Glücksfall dem anderen nicht gönnen?*

*Sollten wir Neid und Missgunst nicht wegschieben, um unseren Wünschen und Träumen Platz zu machen?*

*Fühlen wir uns dabei nicht besser?*



Quelle: P. Münch

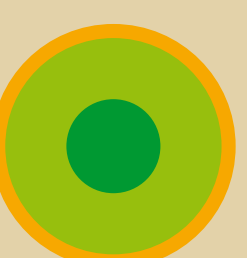


Ein Gemeinschaftsprojekt der Ortschaften Altsteußlingen, Dächingen, Erbsetten, Frankenhofen, Granheim, Mundingen, der Stadt Ehingen (Donau), gefördert vom Biosphärengebiet Schwäbische Alb

[www.besinnungswege-ehinger-alb.de](http://www.besinnungswege-ehinger-alb.de)



**Biosphärengebiet  
Schwäbische Alb**



[www.biosphaerengebiet-alb.de](http://www.biosphaerengebiet-alb.de)